

Text Dominik:

Patty Frank

Patty Frank war der erste Museumsdirektor des Karl May Museums.

Er hieß eigentlich Ernst Tobis und wurde in Wien geboren. Als er etwas älter war, aber noch im Schulalter zog er mit seiner Mutter nach Frankfurt.

Er war seit seiner Kindheit fasziniert von Indianern.

Nach der Schule fing er eine Lehre als Gärtner an.

Ein ganz großes Thema war zu dieser Zeit Buffalo Bill's Wild West Show. Das war eine Show die zeigte, wie das Leben im Wilden Westen war.

Patty Frank war begeistert von der Show. Die Show brauchte jemanden der sich um die Pferde kümmert. Patty Frank nutzte die Gelegenheit und nahm dort den Job als Stallbursche an.

Nach und nach nahm er immer wieder am Training als Akrobat teil. Später machte er sein Hobby zum Beruf und reiste mit einer Akrobatengruppe um die Welt. Durch seine Reisen um die Welt, kam er auch mehrmals nach Amerika. Dort kaufte er mehr als 500 Gegenstände von Indianern.

Als er nicht mehr als Akrobat arbeiten konnte, lernte er Klara May kennen. Die beiden schlossen sich zusammen und gründeten das Karl May-Museum.

Weißt du wo wir uns jetzt gerade befinden?

Richtig, wir befinden uns in der Villa Bärenfett im Kaminraum.

Im Kaminraum steht ein großer Kamin vor dem Patty Frank seine Besucher empfangen hat, außerdem hat er hier Kindern seine ausgedachten Geschichten erzählt.

Hier im Haus gibt es eine geheime Schnapsbrennerei. In der Patty Frank Schnaps hergestellt hat und diesen mit seinen Gästen getrunken hat.

Was meinst du wie man dort hinkommt?

Richtig, unter dem Tisch ist eine Falltür die zur Schnapsbrennerei führt.

Besucher dürfen diese allerdings nicht betreten.

Außerdem gibt es hier im Kaminraum viele Tiere zu entdecken.